



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5209-062**GISPADID:** 2002755**Objektbezeichnung:**

Aufschlusse am Zilleskopf und der Hermesmuehle im Hanfbachtal

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Hennef (Sieg)

Digitalisierte Fläche (ha):

0,23

Flächenanzahl:

2

Objektbeschreibung:

Suedoestlich von Hermesmuehle liegt auf der rechten Seite des Hanfbaches die Bergkuppe des Zilleskopf.

Der Zilleskopf ist eine markante, kleinere Bergkuppe, die einer aus Sandsteinen aufgebauten Sattelaufwoelbung entspricht.

Auf der Nordwestseite stehen in einem kleinen Steinbruch (Durchmesser ca. 20 m, Hoehe ca. 6 m) steilstehende (85 Grad nach Nord einfallend) Sandsteinbaenke an. Man schaut auf die Schichtunterseiten, die vorhandenen Marken duerften i.w. Belastungsmarken (load casts) sein.

In den ebenfalls vorhanden Silt- bis Tonsteinen finden sich nicht selten unregelmässige Knollen aus Toneisenstein bzw. Brauneisenmull. Nach UDLUFT sind in ihnen haeufig Fossilreste zu finden.

Gegenueber der Hermesmuehle sind entlang der alten Bahnlinie die Gesteinschichten auf einer Länge von etwa 100m hervorragend aufgeschlossen. Dort befindet sich auch ein Schutzstollen aus dem 2. Weltkrieg.

Schutzziel:

Der Zilleskopf stellt einen landschaftspragenden Haertling dar, dessen kuppige Form auf Sandsteinbaenke in Sattellage zurueckgeht. Seine Aufschlusse sind sowohl sedimentologisch, tektonisch als auch palaeontologisch schutzwuerdig.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Siegenium



Kenndaten:

Aufschluss-Minerale	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteinsdeformationen	/ gx2e
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c
Aufschluss-Fossilien	/ gx2b

Teildisziplinen:

- Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
- Teildisziplin Palaeontologie
- Teildisziplin Tektonik
- Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

- klastische Gesteine
- Sedimentäre Texturen
- Marken
- Delta-Fazies
- Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)
- Konkretionen
- Sattelstruktur
- Verwitterungserscheinungen
- Einzelberg (Haertling)
- Sandsteinbruch
- Dias vorhanden
- Schichtlagerung

Umfeld:

- Grünland
- Strasse / Weg
- Wald

Gefährdung:

- Übergrünung
- Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Freihalten der Aufschluesse.

Naturräumliche Zuordnung:

292 – Unteres Mittelrheingebiet

Höhe über NN:

min. 118 m, max. 123 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5209-062

Objektbezeichnung:

Aufschluesse am Zilleskopf und der Hermesmuehle im Hanfbachtal



Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

Gemeinde: Hennef (Sieg)

(Nuts-Code: DEA2C)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,23

Flächenanzahl: 2

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5209, Q4, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2593734 / H: 5622145

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Bodenkarten TK 5.000

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 10.4.2019
